



# RETTET DIE EMS

Bürgerinitiative  
IG EMS

Rutenberg - Langeriepe 8 -26826 Weener  
Tel.: 0176-96023169  
[hajorutenberg@t-online.de](mailto:hajorutenberg@t-online.de)

[www.ig-ems.de](http://www.ig-ems.de) 09.09.2010  
Spenden: 130065659 BLZ 285 500 00  
Sparkasse Leer/Wittmund

## Pressemitteilung

Kreuzfahrtweg ist nur Marketinggag der Meyer Werft

Dass man in der Vergangenheit im Umgang mit öffentlichen Fördermitteln nicht immer zimperlich war, ist bekannt. Über das ILEK (Integriertes Ländliches Entwicklungskonzept) jetzt einen Kreuzfahrtweg entlang der Ems zu installieren, verfehlt den eigentlichen Sinn solcher Förderprojekte allerdings um Längen.

Zur Erlangung dieser Fördergelder ist auch eine breite Öffentlichkeitsbeteiligung vorgeschrieben, die in der Umsetzungsphase noch auszuweiten wäre, um die erforderliche Transparenz in das Vorgehen zu bringen.

Herausgekommen ist ein mit heißer Nadel gestrickter Meyer-Werft-Pfad, der nichts mit der Entwicklung und den Herausforderungen an der Ems sowie mit der Bevölkerung zu tun hat.

Grundsätzlich müssen solche Projekte auf einer „Stärken-Schwächen“ Analyse basieren. Dann wäre jedoch sehr schnell herauskommen, dass in Verbindung mit der Meyer-Werft und dem Kreuzfahrtweg die Schwächen und die Schäden der Region deutliches Übergewicht haben. Da solche Projekte auch strategisch auf die Reduzierung negativer Folgen von bestimmten Entwicklungen setzen müssen, ist die Verwendung dieser Gelder unsachgemäß erfolgt.

Es darf nicht sein, dass solche Fördergelder verbraten werden, um eine fixe Marketingidee zu finanzieren. Es ist vollkommen unverständlich, dass die Städte Leer und Weener sowie die betroffenen, angrenzenden Kommunen dem nichts entgegensetzen. Dabei gibt es Ansätze zu deutlich sinnvolleren Projekten wie u. a. „Die Ems im Wandel der Zeit“. Hier hätte man die Gelegenheit gehabt, den Fluss in seiner historisch gewachsenen, vielfältigen Funktion für Region, Bewohner und Tourismusströme darzustellen und darüber hinaus auch eine Zukunftsvision entwickeln können, wie die Menschen dieser Region sich das Leben hier in Zukunft vorstellen. Das wäre ein zielgerichteter und nachhaltiger Einsatz von Fördergeldern im eigentlichen Sinne gewesen.

Bürgerinitiative RETTET DIE EMS  
Hajo Rutenberg



# RETTET DIE EMS

Bürgerinitiative  
IG EMS